

Tödliches Drama

Knapp drei Jahre nach dem Tod einer Kamerafrau durch einen Schussvorfall am Filmset des Westerns »Rust« muss sich Hollywoodstar Alec Baldwin (66) wegen fahrlässiger Tötung vor Gericht verantworten. Zum Auftakt des Prozesses in Santa Fe im US-Bundesstaat New Mexico soll am Dienstag (Ortszeit) die Jury ausgewählt werden. Bei einem Schuldspruch drohen Baldwin bis zu 18 Monate Haft. Der tödliche Vorfall auf der Bonanza Creek Ranch, einem beliebten Westerndrehort in New Mexico, hatte Hollywood aufgerüttelt. Am 21. Oktober 2021 zückte Hauptdarsteller Baldwin in Westernkluft bei Proben einen Revolver. Doch statt harmloser Patronen löste sich scharfe Munition. Die Kugel durchbohrte Kamerafrau Halyna Hutchins (42) und traf dann den hinter ihr stehenden Regisseur Joel Souza an der Schulter. Es ist unklar, wie die scharfe Munition ans Set gelangte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/479141.filmgeschäft-tödliches-drama.html>